

## AOK will Prävention ausbauen



REGION (pm) - Seit dem 4. Januar ist er im Amt: Harald Rettenmaier, der neue stellvertretende Geschäftsführer der AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg. Der gebürtige Ellwanger begann seine Karriere bei der AOK Ostwürttemberg mit einer Ausbildung zum Kundenberater, heißt es in einer Mitteilung der Krankenkasse.

Nach Studium und mehreren Führungspositionen in seiner früheren Heimat war er zuletzt als Referatsleiter in der Hauptverwaltung der AOK Baden-Württemberg in Stuttgart tätig und leitete dort mehrere landesweite Projekte.

„Ich freue mich darauf, in guter Zusammenarbeit mit Klaus Herrmann, Geschäftsführer der AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg, die dynamische Entwicklung in der Region mitzugestalten. Das vergangene Jahr war für unsere Bezirksdirektion sehr erfolgreich. Noch nie waren so viele Menschen in der Region bei uns versichert. Wir stehen 2016 vor neuen Zielen. Wir bauen mit den neuen AOK-Gesundheitszentren in Tuttlingen und Villingen-Schwenningen die Prävention weiter aus.“, so der 43-Jährige laut AOK.

## **AOK will Prävention ausbauen**

„Gemeinsam mit allen Kolleginnen und Kollegen wollen wir unser Qualitätsniveau halten und ausbauen. Mit seiner menschlichen Art und fachlichen Expertise wird Harald Rettenmaier zum Erfolg dieser Vorhaben beitragen“, betont Klaus Herrmann.